

Niederschrift über die Sitzung

Nr. 65

des Gemeinderates Wiesenbronn

am Dienstag, 16. April 2019 im Rathausaal Wiesenbronn

Die 9 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 1. Bürgermeisterin Doris Paul
2. Bürgermeister Reinhard Fröhlich

Gemeinderäte:

Juliane Ackermann Jochen Freithaler Harald Höhn, Reinhard Hüßner,
Carolin Wegmann, Ottmar Wolf.

Abwesend: Anton Hell, entschuldigt

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben und wurde festgestellt.

Vorsitzende: 1. Bürgermeisterin Doris Paul
Schriftführerin: Elke Lorey

Ferner ist anwesend Herr Stadtplaner Thomas Wieden

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:25 Uhr

1. Auslobung Wettbewerb zu Haus-Nr. 13 Bürgerhaus; anwesend Herr Stadtplaner Wieden

Zu diesem TOP begrüßt die Bürgermeisterin den Stadtplaner, Herrn Thomas Wieden. Herr Wieden geht die einzelnen Punkte des allen Gemeinderatsmitgliedern zugegangenen Konzepts durch und nimmt Änderungswünsche entgegen.

Teil 1

Gemeinderat Hüßner fragt an, ob es auch möglich wäre, in den zu bildenden Preisgerichten auch Bürger, die nicht dem Gemeinderat angehören, mit einzubeziehen. Herr Wieden erklärt, dass das durchaus möglich sei, diese jedoch kein Stimmrecht hätten.

Beschluss:

Auf Anfrage der Bürgermeisterin soll bei Frau Paula König, Wiesenbronn nachgefragt werden, ob sie hierfür Interesse habe.

Zustimmung 8 Stimmen

Ablehnung 0 Stimmen

Weiterhin soll Herr Stefan Adam von der VGem Großlangheim zur Vorberatung mit einbezogen werden.

Teil 2 Touristenbüro

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass man bei der schriftlichen Berücksichtigung von zwei einzurichtenden ständigen Arbeitsplätzen sehr vorsichtig sein sollte, damit daraus in späteren Jahren keine Verpflichtung für die Gemeinde entstehe.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin bittet darum, die Räumlichkeiten für einen Arzt zu streichen, dafür diese aber für eine Rückzugsmöglichkeit der Tagespflege und für Therapeuten vorzusehen.

Zustimmung: 8 Stimmen

Ablehnung: 0 Stimmen

Gemeinderat Hüßner macht darauf aufmerksam, dass die für das Archiv vorgesehene Fläche von 15 qm zu klein sei und man besser 25 qm dafür einplanen solle. Die Bürgermeisterin schlägt diesbezüglich auch das obere Stockwerk vor. Herr Wieden bemerkt, dass man diese Thematik dann den Architekten überlassen solle.

Gemeinderat Höhn regt an, dass man eine gewisse Fläche für die Bekanntmachungen der Vereine bei den Amtstafeln mit einplanen solle.

Laut der Bürgermeisterin soll von der Verwaltung bzw. den Architekten auch das Fördergebiet Soziale Stadt überprüft werden, ob dieses aktuell sei.

Gemeinderat Wolf bittet darum, zu prüfen, ob das zukünftige Bürgerhaus eine Zentrale Heizversorgung mit der Heizung des Rathauses und weiteren Anwesen zu verbinden, möglich sei.

Hinsichtlich keiner eingeplanten Parkplätze entsteht eine Diskussion. Da man das Bürgerhaus vorwiegend den Bürgern aus Wiesenbronn zur Verfügung stellen wolle und es auch zentral im Ort stehe, braucht es keine Parkplätze auf dem Grundstück.

Die Bürgermeisterin bittet dennoch um die Einplanung eines behindertengerechten Parkplatzes.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die abgeänderte Form des gesamten Auslobungstextes.

Zustimmung: 8 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

2. Angebot zu den Modellbauleistungen Bürgerhaus

Herr Wieden erklärt, dass man sämtliche Planungen am besten anhand eines Modells beurteilen könne. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Schreinerei Ackermann, Wiesenbronn, ebenfalls zu einer Angebotsabgabe aufgefordert wurde. In diesem Zusammenhang wird dem hier anwesenden Zuhörer, Herrn Christian Gebert von der Firma Ackermann, das Wort erteilt.

Herr Gebert begutachtet das von Studenten der Fachhochschule Würzburg angefertigte vorliegende Modell und erklärt, dieses in ähnlicher Weise nacharbeiten zu können. Herr Wieden wird sich über den hierzu erforderlichen genauen Höhenangaben erkundigen.

Beschluss:

Die Firma Ackermann, Wiesenbronn, erhält den Auftrag, 15 Einsatzplatten-Modelle der nach der Vorlage des von der Fachhochschule Würzburg angefertigten Modells bei einem Angebotspreis von bis zu 3.000,-- € anzufertigen.

Zustimmung: 8 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

Die Bürgermeisterin verabschiedet Herrn Stadtplaner Wieden.

3. Verschiedenes

Gemeinderat Hüßner

Gemeinderat Hüßner bittet um eine Ortseinsicht an der Klinge.

Bürgermeisterin Paul

Die Bürgermeisterin erinnert noch einmal an die geplante Exkursion am 25.04.2019 nach Marktstefl und der geplanten Abfahrt um 18.00 Uhr am Seegarten.

Gemeinderat Hüßner

Gemeinderat Hüßner teilt mit, dass der Schützenverein am 29.06.2019 Besuch bekomme und dieser um ca. 14.00 Uhr mit etwa 30 bis 40 Personen ins Rathaus kommen möchte.

Die Bürgermeisterin sagt zu, das Rathaus hierzu entsprechend herzurichten mit einem Wein zur Begrüßung.

Gemeinderat Wolf

Gemeinderat Wolf informiert, dass ihm schon von mehreren Seiten zugetragen worden sei, dass die Brücke beim Anwesen Dennerlein Siegfried eine Senkung habe. Er bittet dies zu überprüfen.

Bürgermeisterin Paul

Die Bürgermeisterin teilt eine Kopie eines Presse-Auszugs über die in der vorletzten Sitzung durchgeführten Haushaltsberatungen aus und bittet, diesen Artikel zu überprüfen, da sie die in der letzten Sitzung vorgebrachten Kritikpunkte ihr gegenüber bezüglich die an die Presse weitergegebenen Informationen darin nicht finden könne.

Die Sitzung ist öffentlich

.....
Doris Paul

1. Bürgermeisterin

.....
Elke Lorey

Schriftführerin